

Willi Illguth • Dinardstraße 6 • 82319 Starnberg

**Bund Naturschutz in Bayern e.V.**

**Kreisgruppe Starnberg**

Herrn Günter Schorn

- Persönlich -

Wartaweil 77

82211 Herrsching am Ammersee

08.03.2021

## **Fakten zum geplanten, gefährlichsten, teuersten und unsinnigsten Tunnelbau Deutschlands**

Sehr geehrter Herr Schorn,

zunächst möchte ich mich ganz herzlich für die Gespräche in mit Frau Dr. Falk bedanken. Sie hat mir am 23.02.2021 mitgeteilt, dass die Vorstandschaft in Wartaweil, so wie ich Frau Dr. Falk verstanden habe, leider der Meinung ist, dass der B2-Tunnelbau das kleinere Übel gegenüber einer Umfahrung sei und der BN deshalb nichts zur Tunnelverhinderung unternehmen wird.

Da die Zeiten sich ganz gewaltig geändert haben und Rückbesinnung angesagt ist, passt der Stadtzerstörungstunnel absolut nicht mehr in diese heutige Zeit von Klimaschutz, Klimawandel, Natur- und Umweltschutz. Bei näherem Studium der beigelegten Starnberger WAHRHEITEN Nr. 4 bis 7 und der aktuellen Ausgabe Nr. IX „10 Gründe“ ist klar ersichtlich, dass von den 10 angegebenen Gründen zur Tunnelverhinderung genau die Hälfte den Bund Naturschutz betreffen! Die Gründe 2, 3, 5, 8 und 9, sollten ausreichend sein, im Interesse der Folgegenerationen den Tunnelunsinn zu verhindern, wenn man den Natur- und Umweltschutz ernst nimmt!

**Aussage zum Grund 2:** Hier lautet die Aussage vom Bund Naturschutz im letzten Absatz: „In Zeiten von Corona wird einmal mehr klar, wie sehr wir Menschen die Natur brauchen. Wir verändern die Lebensräume wie niemals zuvor: Wir „bauen“ sie für unsere Zwecke um und zerstören damit das ursprüngliche Gefüge.“ Diese Aussage vom BN passt mit der Zerstörung der Grundwasserströme zu 100% zum Starnberger Tunnelunsinn!

**Ergänzung zu Grund 8:** Wie in der Starnberger WAHRHEIT Nr. VI vom November 2019 Seite 2 zu lesen ist, müsste ein 20-Tonnen-LKW mit der Starnberger Erde etwa 32 mal die Erdkugel umrunden. Die gleiche Anzahl Erdumrundungen kämen u.a. durch die Anlieferung von Riesenmengen an Baumaterialien, Beton und Stahl dazu. Was die dann ca. 64 Erdumrundungen für die CO2 Bilanz bedeuten würden, muss wohl nicht näher erklärt werden!

**Erkenntnis:** die Bayerische Verkehrs und Bauministerin, Kerstin Schreyer, sagte vor kurzem im Fernsehen: „**Corona verändert auch das Verkehrsaufkommen**“ d.h. wir brauchen keinen Tunnel und keine weitere Umfahrung, unter diesem Aspekt werbe ich Mitglieder für den BN!

Mit hoffnungsvollen Wünschen, dass Sie sich mit meinem Anliegen befassen, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen aus Starnberg, bleiben Sie gesund!

Willi Illguth

Anlagen: Starnberger WAHRHEIT 4 bis 7 und Nr. IX „10 Gründe“ / [www.starnberger-wahrheit.de](http://www.starnberger-wahrheit.de)